



TUSA ELEMENT III

Deutsche Bedienungsanleitung



Geltende SW-Version: 1026

Versionsnummer: V 1

Aktualisierungsdatum: 03.06.2025

Dieses Produkt entspricht der EMV-Richtlinie (2004/108/EG) und der RoHS-Richtlinie (2011/65/EU).

IN-EL3-EN-1st

ELEMENT III Deutsche Bedienungsanleitung

Inhalt

1. Sicherheitshinweise zum Tauchen 3
2. Erste Schritte 6
 - 2.1 Pflege und Wartung 6
 - 2.2 Tasten 7
 - 2.3 Ein- und Ausschalten 7
 - 2.4 Symbole 8
 - 2.5 Bildschirme 9
 - 2.6 Schwache Batterie 9
 - 2.7 Batteriewechsel 10
3. Zeitanzeige 15
4. Datenanzeige 17
5. Planungsanzeige 18
6. Letzter Tauchgang 19
7. Logbuch 20
8. Historie 22
9. Einstellungen 23
10. Tauchmodus 32
 - 10.1 Luft-/Nitrox-Modus 32
 - 10.2 Gauge-Modus 38
11. Seriennummer und Firmware-Version 40
12. Haftungsausschluss 41
 - 12.1 Verantwortung des Benutzers 41
 - 12.2 Fliegen nach dem Tauchen 41
13. Eingeschraenkte Garantie 42
14. Copyright 44
15. Anhang 45
 - 15.1 Produktspezifikationen 45
 - 15.2 Tauchbegriffe und Erklärungen 46
 - 15.3 FCC-Erklärung zu Störungen 47

1. Sicherheitshinweise zum Tauchen

1.1 Stellen Sie sicher, dass Sie Ihre Tauchausrüstung, die Tauchfunktionen des ELEMENT III und alle angezeigten Informationen vollständig verstehen. Bei Fragen wenden Sie sich vor dem Tauchen stets an Ihren TUSA Authorized Reseller. Ihre Sicherheit liegt in Ihrer Verantwortung; achten Sie auf alle Details und ignorieren Sie keine Anzeichen von Unwohlsein.

1.2 Lesen und verstehen Sie den gesamten Inhalt dieser Anleitung. Unklarheiten, Nachlässigkeit, Nichtbeachtung der Anleitung oder Abweichungen von normalen Betriebsverfahren können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

1.3 Die Tauchfunktion des ELEMENT III ist ausschließlich für Sporttauchen vorgesehen. TUSA rät dringend davon ab, das Gerät für gewerbliche oder berufliche Taucheinsätze zu verwenden. Solche Tätigkeiten führen häufig in Tiefen und Bedingungen, für die der Computer nicht ausgelegt ist, und können das Risiko einer Dekompressionserkrankung erhöhen.

1.4 Dieses Produkt ersetzt keine formale Tauchausbildung. Es darf nur von Tauchern verwendet werden, die eine Ausbildung durch eine professionelle Tauchorganisation erhalten haben und ihre Ausrüstung sicher bedienen können.

1.5 Jeder Tauchgang kann ein Risiko für Dekompressionskrankheit bergen. Selbst bei Einhaltung des Tauchplans oder der angezeigten Berechnungen kann das Produkt individuelle physiologische Veränderungen nicht vorhersehen oder messen. Bleiben Sie daher möglichst innerhalb der vom Produkt angezeigten Grenzen.

1.6 Holen Sie vor dem Tauchen nach Möglichkeit die Zustimmung Ihres Arztes ein. Kein Algorithmus, keine Formel, kein Tauchcomputer und kein Programm kann Dekompressionskrankheit oder Sauerstofftoxizität vollständig ausschliessen. Individuelle Physiologie ist von Umweltfaktoren abhängig. Der sicherste Weg, tauchbedingte Verletzungen vollständig zu vermeiden, besteht darin, nicht zu tauchen.

1.7 Dieses Produkt garantiert nicht jederzeit vollständige Funktionsfähigkeit. Führen Sie stets Tiefenmesser, Druckmesser, Timer und geeignete Backup-Instrumente mit und vergleichen Sie Tauchplan sowie Restdruck.

1.8 Das Produkt wurde werkseitig bis 100 m / 330 ft getestet und ist nur für Sporttauchen bestimmt. TUSA empfiehlt dringend, die für Sporttauchen geltende maximale Tiefe von 40 m / 131 ft bei Lufttauchgängen bzw. die durch Ihre Ausbildung erlaubte Tiefe nicht zu überschreiten. Tauchen Sie nicht in Umgebungen, für die Sie nicht ausgebildet sind. Ihre Sicherheit liegt in Ihrer Verantwortung.

1.9 TUSA raet Sporttauchern dringend von Tauchgaengen ab, die Dekompression erfordern oder die Nullzeitgrenze (NDL) ueberschreiten. Dekompressionstauchgaenge erfordern besondere Ausbildung und ausreichende Gasversorgung. Sobald die NDL ueberschritten wird oder das Produkt einen Dekompressions-/Sicherheitsstopp empfiehlt, beenden Sie den Abstieg, steigen Sie langsam auf und fuehren Sie die angezeigte Prozedur aus. Achten Sie genau auf blinkende Zahlen, Warntoene, Aufstiegs geschwindigkeit sowie angezeigte Stopp-Tiefen und -Zeiten.

1.10 Das Produkt unterstuetzt die Berechnung von Nullzeitgrenzen, ersetzt aber nicht die Tauchplanung. Ist Ihr eigener Tauchplan konservativer, hat dieser Vorrang.

1.11 Vor jedem Tauchgang muss das Produkt korrekt gestartet und geprueft werden. Stellen Sie sicher, dass die Batterie ausreichend geladen ist und Einstellungen wie Sauerstoffanteil, persoenliche Anpassung und weitere Parameter zu Ihrem Tauchplan passen.

1.12 Tauchaktivitaeten vor der ersten Aktivierung koennen zu irrefuehrenden Informationen fuehren. Wird das Produkt an der Oberflaeche eingeschaltet, aber nicht mitgefuehrt, liefert es fuer Folgetauchgaenge keine genauen Planungs- und Tauchinformationen.

1.13 Taucher duerfen dieses Produkt nicht untereinander tauschen oder gemeinsam verwenden. Die internen Tauchdaten muessen zum urspruenglichen Benutzer passen; sie koennen nicht auf andere Taucher uebertragen werden.

1.14 Pruefen Sie vor dem Tauchen, ob alle Einstellungen, z. B. der Sauerstoffanteil des Atemgases, korrekt eingegeben wurden. Eine nicht persoenlich ueberpruefte Flaschenfuellung oder falsche persoenliche Einstellungen koennen zu falschen Berechnungen und im Extremfall zu Lebensgefahr fuehren.

1.15 Der Sauerstoffanteil wird nur als ganze Zahl akzeptiert. Entfernen Sie Dezimalstellen nicht eigenmaechtig. Empfohlen ist Aufrunden: Bei 31,8 % geben Sie 32 % ein. Falsche Eingaben koennen lebensgefaehrliche Berechnungsfehler verursachen.

1.16 Fliegen Sie nicht, solange das Produkt eine No-Fly-Zeit anzeigt. Auch Reisen in grosse Hoeihen waehrend dieser Zeit erhoehen das DCS-Risiko. Beachten Sie die Empfehlungen des Divers Alert Network (DAN).

1.17 Dieses Geraet enthaelt eine Lithiumbatterie. Zur Vermeidung von Brandgefahr nicht zerlegen, zerdruecken, durchstechen, ins Feuer werfen oder laengere Zeit im Wasser belassen. Entsorgen oder recyceln Sie beschaedigte Geraete entsprechend den lokalen Vorschriften.

Fortsetzung der Sicherheitshinweise

Wenn das Geraet beschaedigt ist und entsorgt werden soll, fuehren Sie es einer ordnungsgemaessen Entsorgung oder einem Recycling gemaess den Vorschriften in Ihrer Region zu.

2. Erste Schritte

Vor dem Tauchen:

- Schalten Sie das Geraet ein und stellen Sie sicher, dass der Batteriestand ausreichend ist.
- Dieses Produkt sollte nicht von Kindern unter 8 Jahren benutzt werden, um moegliche Unfaelle zu vermeiden.
- Wenn Sie waehrend der Benutzung Beschwerden verspuehren, brechen Sie die Verwendung sofort ab und wenden Sie sich an medizinisches Fachpersonal.
- Tragen Sie das Geraet sicher am Handgelenk und befestigen Sie das Band korrekt. Wenn Sie es anders tragen, tragen Sie alle damit verbundenen Risiken selbst.
- Pruefen Sie vor jedem Tauchgang, ob die Einstellungen zu Ihrem Tauchplan passen, insbesondere der Sauerstoffanteil des Atemgases. Falsche Werte koennen zu Berechnungsfehlern und schweren oder lebensbedrohlichen Situationen fuehren.
- Bei Fragen wenden Sie sich vor der Verwendung an einen autorisierten TUSA Haendler.

2.1 Pflege und Wartung

1. Lagerung: Bewahren Sie das Produkt an einem kuehlen Ort auf. Vermeiden Sie gefaehrliche Umgebungen, Druck, Quetschung, hohe oder niedrige Temperaturen, hohe Feuchtigkeit, Sturzgefahr und starke Schlaege. Wird das Produkt laengere Zeit nicht verwendet, stellen Sie sicher, dass die Batterie mindestens 25 % Ladung hat, und kontrollieren bzw. laden Sie regelmaessig. Lange Nichtbenutzung bei niedriger Spannung kann die Batterie irreversibel schaedigen.
2. Zerlegen Sie Gehaeuse oder Hauptkoerper nicht selbst.
3. Die automatische Einschaltung ueber Wasserkontakt erkennt die Leitfaehigkeit von Wasser. Halten Sie die Kontaktpunkte sauber.
4. Nach Gebrauch das Produkt in Suesswasser einweichen und abspuelen.
5. Reinigung: Vom Handgelenk nehmen, am Band halten und vollstaendig ins Wasser legen. Drei bis fuenf Minuten einweichen und sanft im Wasser bewegen, damit Salz aus den Spalten gespueelt wird. Nicht hart auf die Wasseroberflaeche schlagen, keine starken Wasserstrahlen und keine Reinigungsmittel ausser Wasser verwenden. Im Schatten trocknen lassen. Vor einem Batteriewechsel muss das Batteriefach trocken sein; sonst besteht Kurzschluss- oder Stromschlaggefahr.

2.2 Tasten



Taste / Funktion

L (linke Taste): 1. Bildschirme wechseln. 2. Untermenues aufrufen/aendern.

R (rechte Taste): 1. Beleuchtung einschalten (nur Zeit-, Daten- und Tauchseiten). 2. Untermenues aufrufen/aendern.

2.3 Ein- und Ausschalten

Manuelles Einschalten: Eine beliebige Taste druecken. Waehrend des Starts erscheint ein Countdown; danach wird die Zeitanzeige oder ggf. die No-Fly-Anzeige gezeigt.

Manuelles Ausschalten: Beide Tasten gleichzeitig 3 bis 5 Sekunden gedrueckt halten.

Schlafmodus: Erfolgt 5 Minuten lang keine Bedienung, wird der Bildschirm leer. Zum Aufwecken eine Taste druecken.

Automatisches Einschalten: Werden die Wasserkontakte in Wasser getaucht oder von einem Leiter mit geringem Strom beruehrt, schaltet sich das Geraet automatisch ein und zeigt den Countdown.

Automatisches Ausschalten: Bleibt das Geraet im Schlafmodus 3 Minuten unbenutzt, schaltet es sich automatisch aus.
Erzwungener Neustart: Beide Tasten 7 Sekunden gedruickt halten.

2.4 Symbole

Symbol / Beschreibung

- 1 Schwache Batterie
- 2 Stickstoff-/Sauerstoffansammlung
- 3 Aufstiegsgeschwindigkeit

Beschreibung der Segmente fuer die Aufstiegsgeschwindigkeit

> 18 m (60 ft): Segment 0 = 0-6 m/min, Segment 1 = 7-15 m/min, Segment 2 = 16-18 m/min, Segment 3 = >18 m/min.

< 18 m (60 ft): Segment 0 = 0-3 m/min, Segment 1 = 4-7 m/min, Segment 2 = 8-9 m/min, Segment 3 = >9 m/min.

2.5 Bildschirme

Der ELEMENT III hat sieben Hauptbildschirme, die mit der linken Taste gewechselt werden: TIME -> DATA -> PLAN -> LAST -> LOG -> HIST -> SET.

2.6 Schwache Batterie

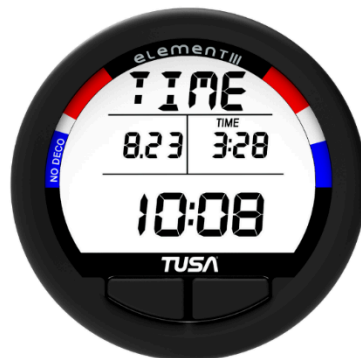
Symbol: schwache Batterie.

1. Das System prueft die Batteriespannung alle 5 Minuten. Wenn 75 % der Batterie verbraucht sind, erscheint das Symbol. Tauschen Sie die Batterie vor dem Tauchen aus.
2. Das Symbol erscheint nur auf TIME, DATA und NO FLY, nicht auf anderen Oberflaechenseiten oder im Tauchmodus.
3. Unter 25 % ist der Tauchmodus nicht verfuegbar und die Beleuchtung deaktiviert.
4. Faellt der Stand waehrend eines Tauchgangs unter 25 %, funktionieren Beleuchtung und Warntoene nicht mehr; Bildschirmwarnungen bleiben sichtbar.

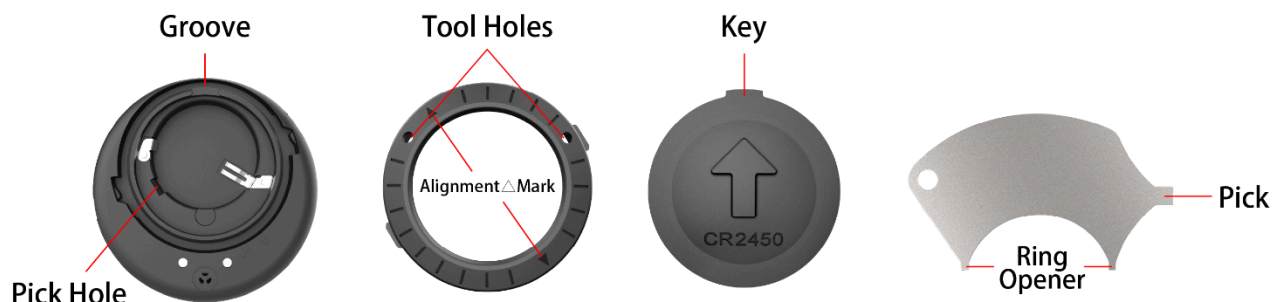
100%

25%

0%



When 75% of the battery is depleted, the low battery icon appears.



2.7 Batteriewechsel

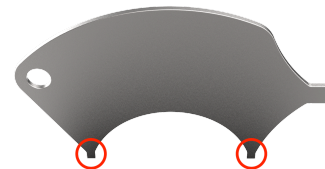
Symbol: Offen. Symbol: Geschlossen.

Verwendete Batterie: CR2450 Lithiumbatterie. Verwenden Sie nur zertifizierte sichere CR2450 Batterien. Nicht zertifizierte oder unbekannte Batterien koennen Schaeden verursachen und Garantie- sowie Reparaturansprueche erloeschen lassen.

Achtung: Vor dem Batteriewechsel muessen Tauchcomputer und Batterie vollstaendig trocken sein. Feuchtigkeit kann interne Komponenten beschaedigen und die Garantie erloeschen lassen.

Schritt / Beschreibung

1. Drehen Sie den ELEMENT III um und suchen Sie das Batteriefach auf der Rueckseite.
2. Setzen Sie den Ringoeffner des Batteriewechselwerkzeugs in die beiden Werkzeugoeffnungen des Verschlussrings ein. Drehen Sie den Ring ca. 10 Grad im Uhrzeigersinn, um ihn zu loesen.

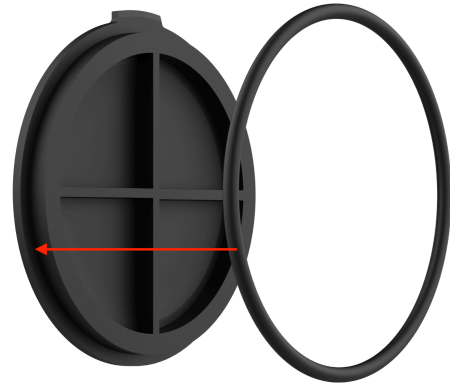


3. Sobald der Verschlussring gelöst ist, entfernen Sie ihn vorsichtig.
4. Entfernen Sie Abdeckung und O-Ring der Abdeckung. Verwenden Sie keine Werkzeuge zum Entfernen des O-Rings, da dies Schäden verursachen kann.
5. Setzen Sie den Pick des Batteriewechselwerkzeugs in die vorgesehene Öffnung im Batteriefach und hebeln Sie die Batterie vorsichtig heraus. Achten Sie darauf, die Batteriekontakte nicht zu beschädigen.
6. Ersetzen Sie den alten O-Ring durch einen neuen. Schmieren Sie den neuen O-Ring vor der Montage leicht mit Silikonfett. Tragen Sie eine dünne, gleichmässige Schicht auf, und stellen Sie sicher, dass O-Ring und Nut frei von Staub, Sand oder Haaren sind. Zu viel Fett kann Schmutz anziehen und die Dichtung beeinträchtigen.

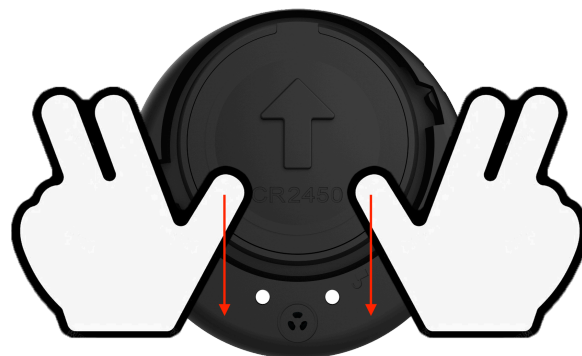


7. Setzen Sie den neuen O-Ring auf die Abdeckung. Verwenden Sie Schmiermittel fuer den neuen originalen TUSA O-Ring fuer den element III und bringen Sie ihn vorsichtig an der Seite des Deckelschlüssels an. Der O-Ring muss flach und gleichmaessig sitzen, ohne Verdrehung, Falten oder Verformung. Hinweis: Nur originale TUSA O-Ringe verwenden. Diese sind ueber autorisierte TUSA Haendler erhaeltlich. Nicht originale Teile fuehren zum Verlust der Garantie.

8. Legen Sie eine neue CR2450 Lithiumbatterie in das Batteriefach ein, mit der negativen (-) Seite nach unten. Die positive (+) Seite zeigt nach oben.



9. Richten Sie den Deckelschlüssel exakt an der Nut aus und druecken Sie die Abdeckung mit beiden Daumen gleichmaessig herunter.
10. Richten Sie die Dreiecksmarkierung des Verschlussrings am Symbol auf dem Aussengehaeuse aus und setzen Sie den Ring vorsichtig ein.
11. Setzen Sie den Ringoeffner in die beiden Oeffnungen des Rings. Halten Sie den Ring fest und drehen Sie ihn ca. 10 Grad gegen den Uhrzeigersinn, bis die Dreiecksmarkierung exakt mit dem Schliesssymbol am Gehaeuse uebereinstimmt. Dies zeigt an, dass der Ring sicher verriegelt ist.



3. Zeitanzeige

Bildschirmfunktionen - Time Screen

Beschreibung:

8.23: Datum

3:28: Oberflächenpause

10:08: Aktuelle Uhrzeit

Hinweis: Prüfen Sie vor dem Tauchen, ob alle Einstellungen für den geplanten Tauchgang korrekt sind. Kehren Sie vor dem Einstieg ins Wasser zur Zeitanzeige zurück, damit die Wasseraktivierung den Tauchgang starten kann.

Automatische Abschaltung: Erfolgt 5 Minuten lang keine Bedienung, wechselt das Gerät in den Schlafmodus. Der Bildschirm ist leer. Mit einer Taste wird es aufgeweckt. Nach weiteren 3 Minuten im Schlafmodus schaltet es sich automatisch aus.



Nach dem Tauchmodus - No Fly / No Dive

Zugriff: Erscheint nach dem Tauchen im No-Fly-/No-Dive-Status bis zum Ablauf der Zeit.

Links 17:59: No-Fly-Zeit. In dieser Zeit nicht fliegen und keine Höhenlagen aufsuchen.

Rechts 0:00: No-Dive-Zeit. In dieser Zeit nicht erneut tauchen.

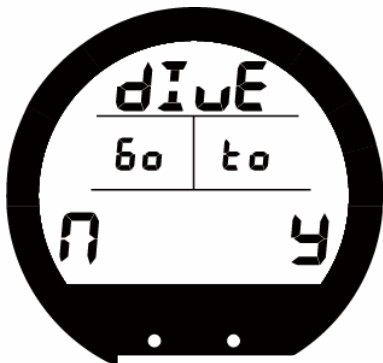
Bei einem Tauchgang im No-Dive-Status wechselt der Computer direkt in den Gauge-Modus und berechnet keine NDL.

Höhenlage

Zugriff: In grosser Höhe fragt der Computer, ob getaucht werden soll.

Bedienung: Links oder rechts wählen. Y = Ja (tauchen), N = Nein (nicht tauchen).

Hinweise: Vor Höhentauchgängen den Computer mindestens 1 Minute eingeschaltet lassen. Bei Auswahl von N erkennt der Computer die Höhe, führt aber keine Tauchaktivität aus.



4. Datenanzeige

Zugriff: Von der Zeitanzeige einmal die linke Taste druecken.

Beschreibung:

26 °C: Aktuelle Temperatur

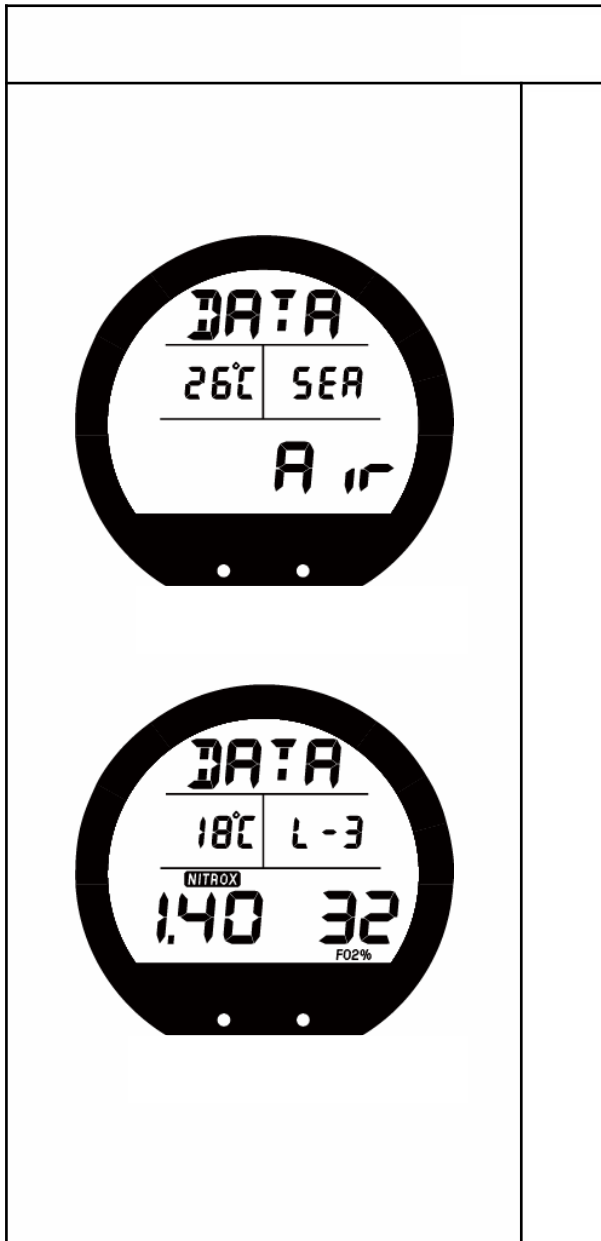
SEA: Aktuelle Hoehe. Bereiche: SEA 0-913 m; L-2 914-1524 m; L-3

1525-2133 m; L-4 2134-2743 m; L-5 2744-3353 m; L-6 3354-3962 m; L-7

3963-4267 m; out ueber 4268 m.

Air: aktuell eingestellter Tauchmodus.

Nitrox-Modus: NITROX-Symbol; 1.4 aktueller PPO2-Wert; 32 aktueller Sauerstoffanteil.



5. Planungsanzeige

Zugriff: Von der Zeitanzeige zweimal die linke Taste druecken; verfuegbar 10 Minuten nach Tauchende.

Bedienung: Mit der rechten Taste die geplante Tiefe waehlen. Die Tiefe steigt in 3-m-Schritten (10 ft). Bereich: 9 m bis 57 m (10 ft bis 190 ft).

Beschreibung: Air = aktuell eingestellter Sauerstoffanteil. Zum Aendern siehe Einstellung 1. 7:52 = NDL-Zeit in dieser Tiefe (h:min). 9.0 = geplante Tiefe.

Nitrox-Modus: NITROX-Symbol; 33.0 = MOD; 32 = Sauerstoffanteil.

Hinweis: Die rechte Taste dient hier zur Tiefenauswahl; die Beleuchtung wird nicht aktiviert.



6. Letzter Tauchgang

Zugriff: Von der Zeitanzeige dreimal die linke Taste druecken; verfuegbar 10 Minuten nach Tauchende.

Beschreibung: 13:05 Startzeit des letzten Tauchgangs; 13:43 Endzeit; N2: maximale Reststickstoffansammlung; 31.2 maximale Tiefe; 38 gesamte Tauchzeit.

Nitrox-Modus: Auf der Last-Anzeige einmal rechts druecken, um Seite 2 aufzurufen. Diese Seite erscheint nur bei Nitrox. 0.85 = maximaler PO2; O2 = maximale Sauerstoffansammlung; NITROX-Symbol; 32 = Sauerstoffanteil.

Hinweis: Die rechte Taste oeffnet hier die Nitrox-Zweitseite; wenn kein Nitrox-Datensatz vorhanden ist, gibt es keine zweite Seite und keine Beleuchtung.



7. Logbuch

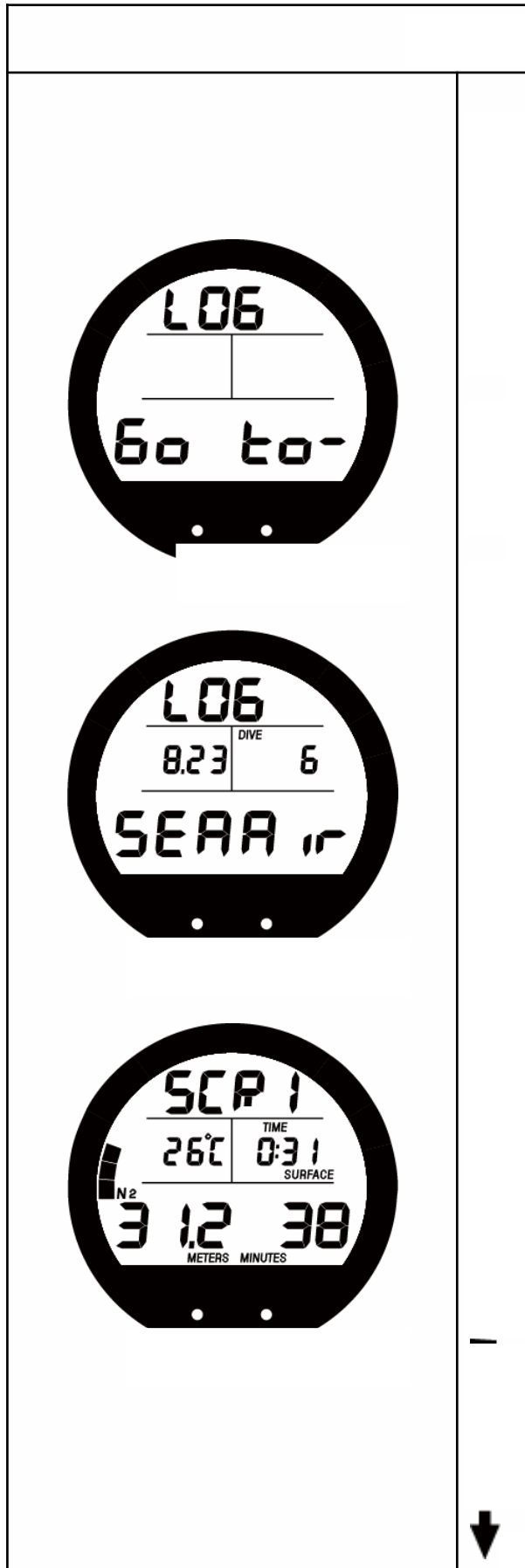
Zugriff: Von der Zeitanzeige viermal links druecken. Innerhalb von 10 Minuten nach Tauchende von der No-Fly-Anzeige zweimal links druecken.

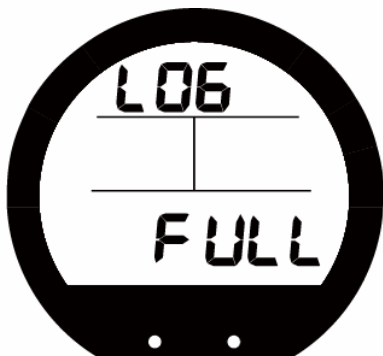
Bedienung: Auf der Log-Anzeige rechts druecken, um die Logliste zu oeffnen. In der Liste rechts druecken, um durch Eintraege zu wechseln; der erste Eintrag ist der neueste. Links druecken, um einen Eintrag zu oeffnen, dann links erneut fuer weitere Seiten.

Beschreibung Logliste: 8.23 Datum; 6 Lognummer; SEA Hoehe; Air verwendetes Gas.

Seite 1: 26 °C minimale Temperatur; 0:31 Oberflaechenpause; 31.2 maximale Tiefe; 38 gesamte Tauchzeit; N2 maximale Stickstoffansammlung.

Seite 2: 13:05 Startzeit.





Logbuch - Seite 2: 13:43 Endzeit.

Nitrox Seite 2: 0.85 maximaler PO₂; NITROX-Symbol. Hinweis: Die rechte Taste dient hier zur Auswahl des Logbucheintrags; die Beleuchtung ist nicht aktiv.

Logbuch voll

Zugriff: Wenn die maximale Anzahl speicherbarer Tauchlogs erreicht ist, erscheint diese Anzeige.

Beschreibung: Der Speicher fuer Tauchlogs ist voll. Es koennen keine neuen Logs mehr aufgezeichnet werden.

Zum Loeschen: SET6 oeffnen und DEL LOG auswaehlen, um alle gespeicherten Tauchlogs zu loeschen.

Hinweis: Loeschen Sie Logs regelmaessig, um Speicherplatz zu erhalten und eine korrekte Funktion sicherzustellen.

8. Historie

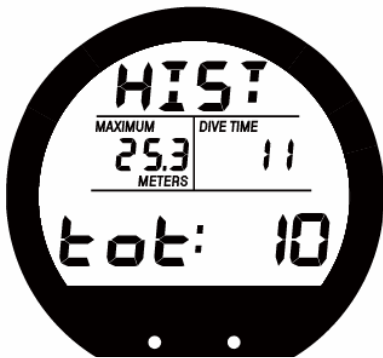
Zugriff: Von der Zeitanzeige fuenfmal die linke Taste druecken; verfuegbar 10 Minuten nach Tauchende.

Bedienung: In der Historie werden maximale Tiefe und gesamte Tauchzeit aus allen Logs angezeigt. Rechts druecken, um minimale Temperatur und maximale Hoehe anzuzeigen.

Beschreibung: 25.3 maximale Tiefe aller Logs; 11 gesamte Tauchzeit in Stunden; tot 10 Anzahl Tauchgaenge; 21 °C minimale Temperatur; L-2 maximale Hoehe.

Hoehenbereiche: SEA 0-913 m; L-2 914-1524 m; L-3 1525-2133 m; L-4 2134-2743 m; L-5 2744-3353 m; L-6 3354-3962 m; L-7 3963-4267 m; out ueber 4268 m.

Hinweis: Rechts wechselt hier zur zweiten Anzeige; die Beleuchtung ist nicht aktiv.

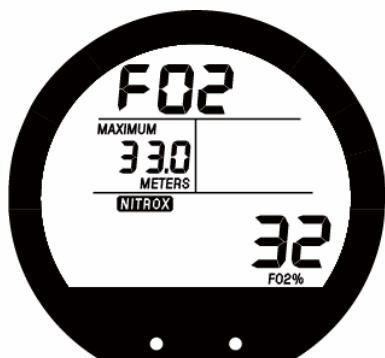
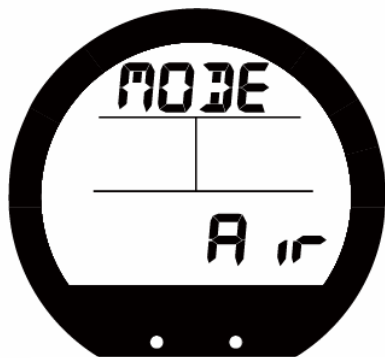
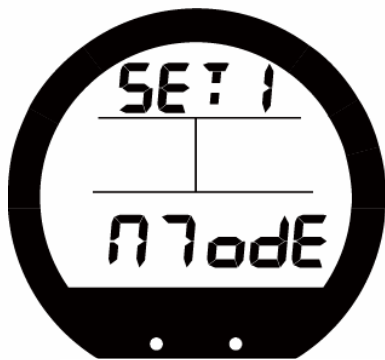


9. Einstellungen

Zugriff: Von der Zeitanzeige sechsmal die linke Taste drücken; verfügbar 10 Minuten nach Tauchende.

Bedienung: Auf der SET-Anzeige mit der rechten Taste durch Einstellungen 1 bis 8 navigieren. Einmal rechts = Einstellung 1, zweimal rechts = Einstellung 2 usw. Nach Auswahl von SET1 bis SET8 mit der linken Taste die Detail-Einstellungen öffnen.

Hinweis: Rechts dient hier zum Wechseln zwischen SET1 und SET8; die Beleuchtung ist nicht aktiv.



Set 1 - Tauchmodus

Zugriff: Auf SET einmal rechts, dann links druecken.

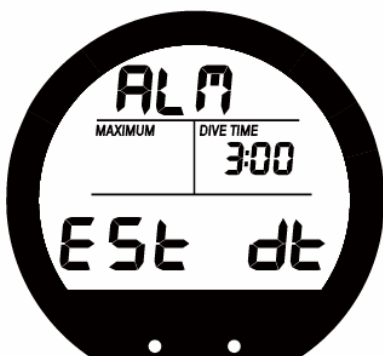
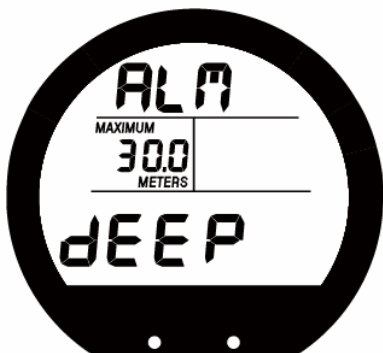
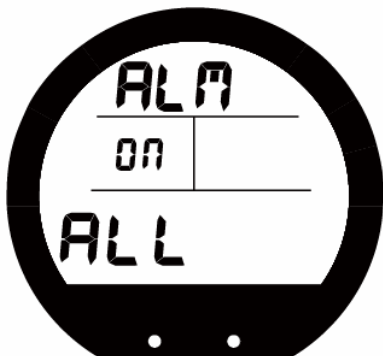
Bedienung: Rechts den Wert waehlen, links bestaetigen. In den Moduseinstellungen wechselt rechts die Optionen, links bestaetigt.

Mode: Standard Air; Bereich Air, Nitrox, Gauge.

PO2: Standard 1.4; Bereich 1.2-1.6.

FO2: Standard 21 %; Bereich 22 %-99 %.

WARNUNG: Stellen Sie sicher, dass Sie das EANx-Gas der verwendeten Flasche gemessen und korrekt eingegeben haben. Vor der Verwendung von NITROX muessen Sie entsprechend ausgebildet und zertifiziert sein. Tauchen mit sauerstoffangereicherten Gasgemischen beinhaltet zusaeztliche Risiken.



Set 2 - Tauchalarme

Zugriff: Auf SET zweimal rechts, dann links druecken.

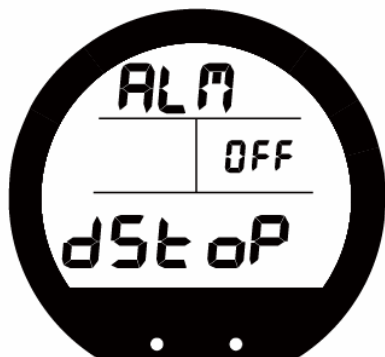
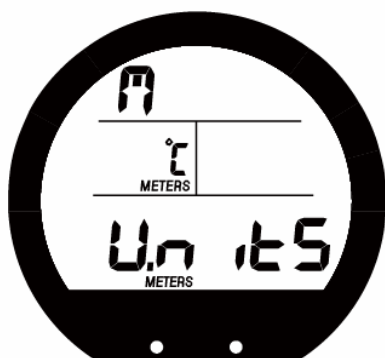
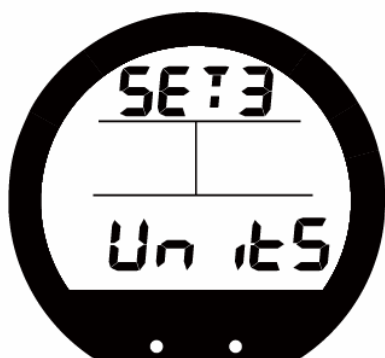
Bedienung: Rechts Wert waehlen, links bestaetigen.

Alarm ON/OFF: Standard ON; Bereich ON/OFF. Master-Schalter fuer Tiefen- und Tauchzeitalarm. Bei OFF kehrt die Anzeige nach Bestaetigung zu SET2 zurueck; bei ON geht es zur Tiefeneinstellung.

Deep: Standard 30 m; Bereich 9-99 m in 3-m-Schritten (10 ft). Erscheint nur bei Alarm ON. Bei Erreichen der voreingestellten Tiefe wird ein Alarm aktiviert.

Dive Time: Standard 3:00 h:min; Bereich 0:10-3:00 in 5-Minuten-Schritten.

Erscheint nur bei Alarm ON. Bei Erreichen der voreingestellten Tauchzeit wird ein Alarm aktiviert.



Set 3 - Einheiten

Zugriff: Auf SET dreimal rechts, dann links druecken.

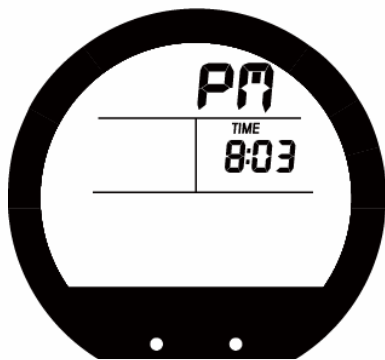
Bedienung: Rechts Wert waehlen, links bestaetigen.

Metric/Imperial: Standard metrisch; Bereich metrisch/imperial.

Sampling: Standard 10 Sekunden; Bereich 10 / 15 / 30 / 60 Sekunden.

Deep Stop: Standard OFF; Bereich ON/OFF.

Hinweis: Der Tiefenstopp ist ein optionaler Sicherheitsstopp. Bei ON wird er ausgelost, wenn tiefer als 24 m (80 ft) getaucht wird; angezeigt wird ein Stopp bei der Haelfte der maximalen Tiefe.



Set 4 - Zeit

Zugriff: Auf SET viermal rechts, dann links druecken.

Bedienung: Rechts Wert waehlen, links bestaetigen.

12/24 HR: Standard 12HR; Bereich 12HR / 24HR.

Time / Date: Bitte beachten: Dieser Tauchcomputer stellt sich nicht automatisch auf Sommerzeit um.



Set 5 - Taucheinstellungen

Zugriff: Auf SET fuenfmal rechts, dann links druecken.

Bedienung: Rechts Wert waehlen, links bestaetigen.

Start Log: Standard 1.0 m; Bereich 1.0 / 1.5 / 2.0 / 2.5 / 3.0 m (3.3 / 4.9 / 6.6 / 8.2 / 9.8 ft).

Stop Log: Standard 1 min; Bereich 1 / 2 / 5 / 10 min.

Safety Factor: Standard SF1 40/85; Bereich SF1 (normal), SF2

(konservativ). Hinweis: Diese Einstellung beeinflusst

Algorithmusberechnungen und damit verbundene Risiken.

Water Type: Standard Salzwasser; Bereich Salz-/Suesswasser.

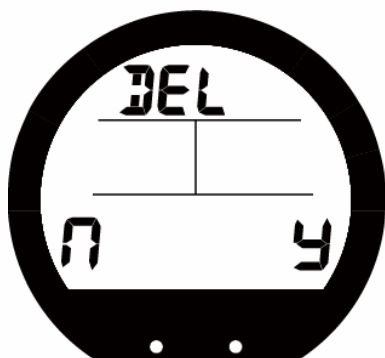
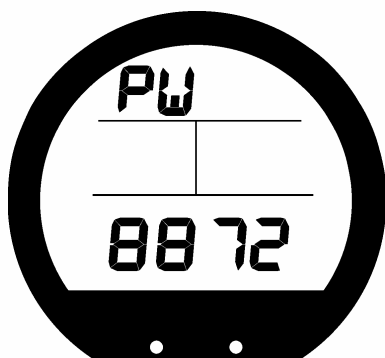


Set 6 - Logbuch loeschen

Zugriff: Auf SET sechsmal rechts, dann links druecken. Passwort 8872 eingeben.

Bedienung: Mit linker oder rechter Taste Wert waehlen. Es erscheinen zwei Bestaetigungsanzeigen. Y = Ja, Loeschen bestaetigen. N = Nein, nicht loeschen.

Hinweise: 1. Beim Loeschen werden alle Tauchlogs dauerhaft entfernt; eine Wiederherstellung ist nicht moeglich. 2. Das Loeschen der Logs beeinflusst keine vorhandenen Einstellungen. Die Reststickstoffberechnung frueherer Tauchgaenge, die im Computer vorhanden ist, wird weiterhin beruecksichtigt.



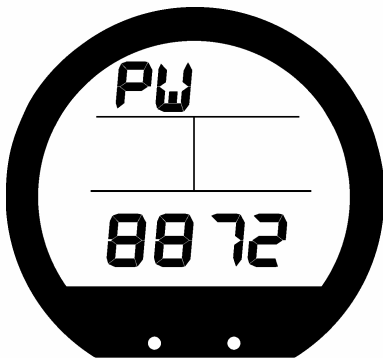
	
	

Set 7 - Reststickstoffberechnung loeschen

Diese Einstellung ist fuer Tauchgeschaefte mit Leihgeraeten vorgesehen, die von mehreren nicht festgelegten Tauchern genutzt werden.

Sie loescht den Reststickstoffdatensatz des letzten Tauchgangs. Nicht fuer die persoenliche Nutzung durch einen Benutzer ausfuehren.

Wenn diese Operation erforderlich ist, wenden Sie sich an das Geschaef, bei dem Sie das Produkt erworben haben.



Set 8 - Alarmfrequenz

Wegen Unterschieden der Schalluebertragung an Land und im Wasser sowie individueller Hoerunterschiede koennen Benutzer die Alarmfrequenz anpassen, wenn der Standardton schwer zu hoeren ist.

Zugriff: Auf SET achtmal rechts druecken; die aktuelle Standardfrequenz wird angezeigt. Dann links druecken, um die Summer-Einstellungen zu oeffnen.

Passwort: Mit rechts Zahl waehlen, links bestaetigen und zur naechsten Stelle wechseln. Passwort 8872.

Bedienung: Rechts Wert waehlen, links bestaetigen.

Frequency: Standard 2048 Hz; Bereich 2048 / 2730 / 3276 / 4096 Hz.

Empfehlung: Alarmton in flachem Wasser unter 1 m anpassen, damit das Geraet nicht in den Tauchmodus wechselt und der beste Ton unter Wasser leichter pruefbar ist.

Hinweis: Nach jeder Auswahl ertoeht 2 Minuten lang ein Pruefton. SET8 schliesst nach 2 Minuten automatisch.

10. Tauchmodus

10.1 Luft-/Nitrox-Modus

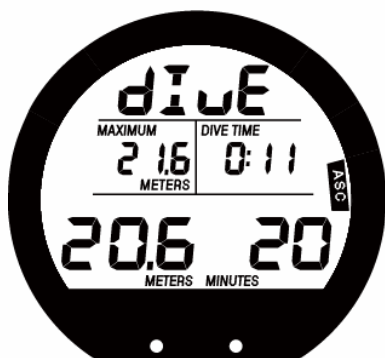
Unterwasser-Hauptanzeige

21.6 maximale Tiefe; 0:11 Tauchzeit (h:min); 20.6 aktuelle Tiefe; 20 NDL-Zeit, bei NDL ueber 99 Minuten Anzeige 99; NITROX-Symbol; Aufstiegs geschwindigkeit. Segmentanzeige siehe Abschnitt 2.4. Bei mehr als 10 m/min ertönt ein Alarm (kurze wiederholte Signale) und oben erscheint abwechselnd: SLOW DOWN! TOO FAST!

Zweite Anzeige

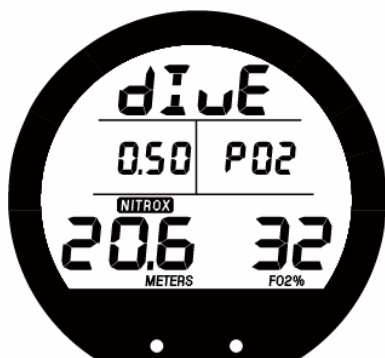
Zugriff: Unter Wasser einmal links druecken; erneut links zurueck zur Hauptanzeige.

Beschreibung: 25.6 °C Wassertemperatur; 13:01 aktuelle Uhrzeit; 20.6 aktuelle Tiefe.



SLC





Nitrox - dritte Anzeige

Zugriff: Im Nitrox-Modus unter Wasser zweimal links druecken; erneut links zurueck zur Hauptanzeige.

Beschreibung: 0.50 aktueller PO2; 20.6 aktuelle Tiefe; 32 aktueller Sauerstoffanteil.

Sicherheitsstopp (NDL nicht ueberschritten)

5.0 empfohlene Stopptiefe; 2:48 empfohlene Stoppzeit; 4.8 aktuelle Tiefe; 99 NDL-Zeit.

Ein Sicherheitsstopp ist nur erforderlich, wenn die maximale Tiefe mindestens 9 m (29,5 ft) erreicht. Beim Aufstieg auf 6 m (19,7 ft) oder flacher startet der Countdown automatisch. Fuer den Countdown muss der Taucher zwischen 3 und 7 m bleiben. Ober- oder Unterhalb dieses Bereichs pausiert der Countdown. Taucht der Taucher waehrend des Stopps erneut tiefer als 9 m, wertet der Computer dies als Fortsetzung des Tauchgangs; der Sicherheitsstopp wird abgebrochen und spaeter neu gestartet. Nach vollstaendigem Stopp ertönt ein Signal und die Hauptanzeige erscheint wieder.



rrr

Tiefenstopp (NDL nicht ueberschritten)

Zugriff: Deep Stop in SET3 aktivieren.

Beschreibung: 13.0 empfohlene Tiefenstopp-Tiefe; 2:00 empfohlene Zeit; 14.0 aktuelle Tiefe; 67 NDL-Zeit.

Wenn Deep Stop eingeschaltet ist und die Tauchtiefe 24 m (79 ft) ueberschreitet, empfiehlt der Computer einen Stopp bei der Haelfte der maximalen Tauchtiefe, z. B. 15 m bei 30 m MaximalTiefe, mit fester Dauer von 2 Minuten.

Ausloesebedingungen: maximale Tiefe 24-63 m (79-207 ft), Tauchgang innerhalb der NDL, CNS unter 80 %.

Beim Erreichen der empfohlenen Stopptiefe startet der Countdown automatisch. Der Taucher muss innerhalb von +/-2 m (+/-7 ft) der empfohlenen Tiefe bleiben. Verlaesst er den Bereich, stoppt der Countdown; der Tiefenstopp gilt als unvollstaendig und der Computer berechnet spaeter einen Sicherheitsstopp. Ein Tiefenstopp ist pro Tauchgang nur einmal vorgesehen.



NDL ueberschritten

Beschreibung: 9.0 Dekompressionsstopptiefe; 0:30 Dekompressionsstopzeit; 38.5 aktuelle Tiefe; 5 Time To Surface (TTS); N2 aktuelle Stickstoffansammlung. Bei 4 Minuten Restzeit ertönt ein Alarm. Steigen Sie langsam auf und beenden Sie den Tauchgang.

Dekompressionsstopp

Wenn der Taucher die empfohlene Stopptiefe erreicht, startet der Computer automatisch den Countdown. Bleiben Sie fuer die angezeigte Dauer auf der Stopptiefe, sofern ausreichend Gas vorhanden ist und keine weiteren Risiken bestehen. Wird die empfohlene Stopzeit nicht abgeschlossen, pausiert der Countdown. Nach Abschluss ertönt ein Signal und die Hauptanzeige erscheint wieder. Der Computer berechnet Stopptiefe und Stopzeit anhand des Tauchprofils. Der Countdown laeuft, solange der Taucher innerhalb von +/-1 m (+/-3 ft) der empfohlenen Tiefe bleibt.



DEC

Fortsetzung Dekompressionsstopp

Beispiel: Bei 9 m / 30 ft Stopptiefe sollte der Taucher zwischen 8 m / 26 ft und 10 m / 33 ft bleiben. Verlässt er diesen Bereich kurzzeitig, pausiert der Countdown und läuft weiter, sobald er zurückkehrt. Sinkt der Taucher während des Stopps mehr als 5 m / 16 ft tiefer als die empfohlene Tiefe, berechnet der Computer eine neue Stopptiefe und -zeit.

PO2-Warnung

Beschreibung: 1.20 aktueller PO2-Wert; High-PO2-Warnung; 48.1 aktuelle Tiefe; 2 NDL-Zeit. Wenn die berechnete PO2-Belastung den eingestellten Wert erreicht, zeigt der Computer den aktuellen PO2-Wert an. Überschreitet die PO2-Berechnung den eingestellten Wert, wird die Warnung dauerhaft angezeigt.

CNS-Warnung

Im Nitrox-Modus berechnet der Computer laufend die Sauerstoffexposition ueber den CNS-Index (Central Nervous System) in Prozent. Dies hilft, das Risiko einer Sauerstofftoxizitaet zu ueberwachen.

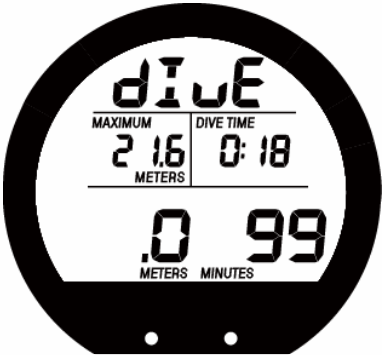
CNS 80 %: Bei 80 % erscheint das O2-Symbol oben im Bildschirm. Dies ist eine Vorwarnung; reduzieren Sie Tiefe oder Tauchzeit.

CNS 100 %: Bei 100 % blinkt eine Warnung. Der CNS-Grenzwert ist erreicht; beginnen Sie einen sicheren Aufstieg und beenden Sie den Tauchgang sofort.

Beschreibung: 49.1 maximale Tiefe; 0:23 Tauchzeit; 39.0 aktuelle Tiefe; 12 NDL-Zeit; O2 CNS-Status; O2 bei 80 %; 100 CNS erreicht 100 %; SAT Saettigung.

Hinweis: Die O2-Balkenanzeige nutzt dieselbe Position wie die N2-Balkenanzeige.

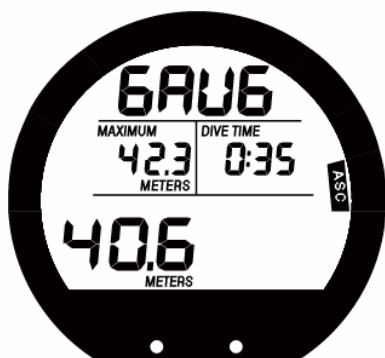


	Wenn im Nitrox-Modus die Sauerstoffanzeige aktiv ist, ersetzt die O2-Grafik voruebergehend die N2-Grafik. Unabhængig von der aktuell gezeigten Grafik ueberwacht der Computer Stickstoff- und Sauerstoffbelastung im Hintergrund. Rueckkehr an die Oberflaeche Nach der Rueckkehr an die Oberflaeche wird der Tauchgang entsprechend der Log-Stop-Zeit automatisch beendet. Vor Abschluss der Aufzeichnung kann er nicht per Taste beendet werden.
	No Dive Zugriff: Erscheint nach dem Tauchen im No-Fly-/No-Dive-Status bis zum Ablauf der Zeit. Links 23:59 = No-Fly-Zeit; nicht fliegen oder in Hoehenlagen reisen. Rechts 23:59 = No-Dive-Zeit; nicht erneut tauchen. Bei einem Tauchgang im No-Dive-Status wechselt der Computer direkt in den Gauge-Modus und berechnet keine NDL.
	

10.2 Gauge-Modus

Unterwasser-Hauptanzeige

42.3 maximale Tiefe; 0:35 Tauchzeit (h:min); 40.6 aktuelle Tiefe; Aufstiegs geschwindigkeit. Segmentanzeige siehe Abschnitt 2.4. Bei mehr als 10 m/min ertönt ein Alarm (kurze wiederholte Signale) und oben erscheint abwechselnd: SLOW DOWN! TOO FAST!



Zweite Anzeige

Zugriff: Unter Wasser einmal links druecken; erneut links zurueck.

Beschreibung: 21.2 °C Wassertemperatur; 10:58 aktuelle Uhrzeit; 40.6 aktuelle Tiefe.

5L





Gauge-Modus - Rueckkehr an die Oberflaeche

Nach der Rueckkehr wird der Tauchgang entsprechend der Log-Stop-Zeit automatisch beendet. Vor Abschluss der Aufzeichnung kann er nicht per Taste beendet werden.

Gauge-Modus - No Dive

Erscheint nach dem Tauchen bis zum Ablauf der No-Fly-/No-Dive-Zeit. Links 23:59 No-Fly-Zeit; rechts 23:59 No-Dive-Zeit. Bei einem Tauchgang im No-Dive-Status wechselt der Computer direkt in den Gauge-Modus und berechnet keine NDL.

Warnung zu Dekompressionstauchen fuer Sporttaucher

Dekompressionsoptionen des Computers und dieser Anleitung sind nur als Notfallverfahren vorgesehen, wenn eine NDL versehentlich ueberschritten wurde. Dekompressionsstopps haengen von Tiefe und NDL-Verstoss ab. Es koennen mehrere Stopps mit unterschiedlichen Ceiling-Tiefen und Zeiten angezeigt werden. Dekompressionstauchen ist keine Standardaktivitaet fuer Sporttaucher; es erfordert umfassende Ausbildung, Wissen ueber Tauchphysik und -physiologie, zusaetzhliche Ausruestung und ausreichende Gasversorgung. TUSA raet Sporttauchern dringend davon ab.



11. Seriennummer und Firmware-Version

Beschreibung: Waehrend des Start-Countdowns zweimal die rechte Taste druecken, um Seriennummer und Firmware-Version anzuzeigen.

Start-Countdown: Beim Einschalten zeigt der Computer einen Countdown. In dieser Zeit koennen Zusatzinformationen per Tastendruck aufgerufen werden.

Seriennummer: Nach zweimaligem Druecken der rechten Taste wird die eindeutige Seriennummer angezeigt. Sie ist wichtig fuer Registrierung, Garantie und Service.

Firmware-Version: Nach der Seriennummer links druecken, um die installierte Firmware-Version anzuzeigen. Sie beschreibt den Softwarestand, der neue Funktionen, Fehlerkorrekturen oder Verbesserungen enthalten kann. Zweimal links druecken, um den Computer neu zu starten und zur Zeitanzeige zurueckzukehren.

Hinweis: Seriennummer und Firmware-Version helfen dem technischen Support und bei der Sicherstellung aktueller Software.



12. Haftungsausschluss

12.1 Verantwortung des Benutzers

Dieses Geraet ist nur fuer Freizeitzaecke bestimmt. Der TUSA ELEMENT III ist nicht fuer Messdaten oder Einsatzspezifikationen vorgesehen, die berufliche oder industrielle Anforderungen erfuellen muessen.

12.2 Fliegen nach dem Tauchen

Die No-Fly-Zeit wird im Uhrmodus mit Flugzeugsymbol angezeigt. Sobald das Symbol erscheint, sind Fluege und Reisen in grosse Hoehen untersagt. No-Fly-Zeiten sind meist laenger als 12 Stunden.

DAN empfiehlt: Mindestens 12 Stunden Oberflaechenintervall, damit ein Taucher beim Aufstieg auf Kabinenhoehe eines Verkehrsflugzeugs bis 2.400 m / 8.000 ft wahrscheinlich symptomfrei bleibt. Wer taeglich mehrfach ueber mehrere Tage taucht oder Tauchgaenge mit Dekompressionsstopps macht, sollte besondere Vorsicht walten lassen und laenger als 12 Stunden warten. UHMS empfiehlt Tauchern mit Standard-Luftflaschen und ohne Symptome, 24 Stunden nach dem letzten Tauchgang zu warten. Ausnahmen: weniger als 2 Stunden gesamte Tauchzeit in den letzten 48 Stunden = 12 Stunden empfohlen; nach jedem Tauchgang mit Dekompressionsstopp mindestens 24 Stunden, moeglichst 48 Stunden warten. TUSA empfiehlt, erst zu fliegen, wenn DAN-/UHMS-Empfehlungen und die No-Fly-Bedingungen des Computers erfuellt sind.

13. Eingeschraenkte Garantie

Der TUSA Tauchcomputer unterliegt der eingeschaenkten TUSA Garantie. TUSA gewaehrt dem Kaeufer eines Tauchcomputer-Armbands und Zubehoers eine eingeschaenkte Produktgarantie. Waehrend der Garantiezeit werden moegliche Hardwarefehler nach Massgabe dieser Garantie bei TUSA oder einem autorisierten Distributor/Haendler behoben. Dies kann kostenlose Reparatur, Ersatz des gesamten Produkts oder von Teilen sowie kostenpflichtige Reparatur umfassen; die Entscheidung liegt bei TUSA. Lokale Verbraucherschutzvorschriften bleiben unberuehrt.

Die Garantie gilt nur im Land des urspruenglichen Kaufs, in dem das Produkt von TUSA legal fuer Verkauf und Service autorisiert ist. Die Garantie beginnt mit dem Kaufdatum und offiziellem Kaufnachweis. Erfuellt das Produkt die Bedingungen fuer kostenlose Reparatur oder Ersatz, stellt der Hersteller kostenlose Reparatur und Teile bereit und sendet das Produkt innerhalb angemessener Zeit zurueck. Versand- und sonstige Servicekosten zum autorisierten TUSA Standort traegt der Verbraucher.

Details: Hauptkoerper des Tauchcomputers: ein Jahr bedingte Werksgarantie. Die urspruengliche Garantiezeit verlaengert sich nicht durch Reparatur, Austausch oder Weiterverkauf. Wird ein repariertes Produkt innerhalb von drei Monaten nach Garantieablauf mit demselben Fehler zurueckgegeben, bietet TUSA eine kostenlose Reparatur an.

Ausschluesse: normaler Verschleiss; Schaeden durch scharfe Gegenstaende, Biegen, Quetschen, Fallenlassen oder unsachgemaesse Handhabung; Schaeden durch unsachgemaesse Nutzung entgegen den TUSA Anweisungen; Schaeden an Einstellungen oder Daten; Probleme durch Installation, Montage oder Transport; Fehler durch nicht vom Hersteller bereitgestellte Dienste, Software, Zubehoer oder fremde Produkte.

Weitere Ausschlüsse und Beendigung der Garantie

Nicht abgedeckt sind Fehler durch selbstständigen Batteriewechsel, Zerlegen oder Zusammenbau des TUSA Produkts.

Die Garantie endet automatisch, wenn die Seriennummer entfernt, verändert, abgenutzt oder unleserlich gemacht wurde; wenn das Produkt zerlegt, verändert, modifiziert oder einem nicht autorisierten Distributor/Händler für Test oder Reparatur übergeben wurde; wenn es mit nicht originalen Teilen oder Verbrauchsmaterialien repariert wurde; oder wenn es Chemikalien wie Muckenschutz, ammoniak- oder alkoholhaltigen Sprays bzw. Lösungsmitteln ausgesetzt wurde.

TUSA Garantieservice erhalten

Lesen Sie die Kundendienstinformationen in der Anleitung oder besuchen Sie www.TUSAdiving.com. Zur Geltendmachung wenden Sie sich an Ihren lokalen autorisierten TUSA Vertreter oder Distributor. Bei erfüllten Bedingungen entscheidet TUSA oder ein autorisierter Händler über Reparatur oder Ersatz. Ist die Garantie abgelaufen oder sind Bedingungen nicht erfüllt, besteht kein Anspruch auf kostenlosen Service; TUSA bzw. ein autorisierter Händler kann Bearbeitungsgebühren berechnen.

Bei Problemen muss der Verbraucher innerhalb angemessener Zeit und vor Ablauf der Garantiefrist einen Anspruch stellen und das Produkt mit Kaufnachweis vorlegen. Der Nachweis muss Modellnummer, Seriennummer, Kaufname, Kontaktdaten, Kaufdatum und Händlerinformationen enthalten. Bei Versand zur Reparatur sind Produkt und Unterlagen auf eigene Kosten an den lokalen autorisierten Distributor zu senden. TUSA garantiert keinen unterbrechungs- oder fehlerfreien Betrieb und keine Kompatibilität mit fremder Hard- oder Software.

14. Copyright

© 2025 Tabata

Die unbefugte Vervielfältigung von Texten und Grafiken ist streng verboten.

15. Anhang

15.1 Produktspezifikationen

Groesse und Gewicht: Durchmesser 56 mm / 2,2 Zoll; Dicke 25,8 mm / 1,0 Zoll; Gewicht 58 g; Anzeigebereich 39,9 x 31,5 mm / 1,6 x 1,2 Zoll.

Tiefenmesser: Temperaturkompensierter Drucksensor, Kalibrierung auf Meerwasser, in Süsswasser ca. 3 % geringere Anzeige (gemaess EN 13319). Maximale Betriebstiefe 100 m / 328 ft; Genauigkeit $\pm 0,5$ m innerhalb 0-60 m / 0-196 ft; Anzeige 0-100 m / 0-328 ft; Auflöschung 0,1 m bzw. 1 ft.

Höhenmessung: Messbereich 0-7000 m. Interner Drucksensor erkennt Höhenänderungen. Diese Funktion dient der Tauchberechnung unter verschiedenen Höhenbedingungen, nicht als Präzisionsinstrument fuer Navigation, Bergsteigen oder Luftfahrt.

Temperaturanzeige: Auflöschung 1 °C / 1 °F; Bereich 0-40 °C / 32-104 °F; Genauigkeit ± 2 °C / $\pm 3,6$ °F innerhalb von 20 Minuten nach Temperaturwechsel.

Kalender/Uhr: Genauigkeit ± 25 s/Monat bei 20 °C / 68 °F; 12/24 h umschaltbar.

NITROX: Sauerstoffkonzentration 21-99 %; PO₂-Anzeige alle 0,01 bar; Sauerstoffexposition 1-100 %, Auflöschung 1 %.

Arbeitsumgebung: Betriebstemperatur -5 bis 40 °C; empfohlene Lagerung 0 bis 40 °C.

Hinweis zu niedriger Temperatur: Langer Betrieb bei Kälte beeinflusst Lade-/Entladezyklen. Die Batterie-Warnung bedeutet, dass noch ausreichend Leistung vorhanden ist; sie verschwindet meist automatisch, wenn der Tauchmodus aktiviert wird.

Algorithmus

Der TUSA Dekompressionsalgorithmus arbeitet mit 16 Gewebeintervallen. Die Intervalle basieren auf der Halbwertszeit-Tabelle von Buehlmann ZH-L16C. Der M-Wert fuer Stickstoffabgabe steht im Zusammenhang mit Tauchverhalten und etwaigen Warnverletzungen. Der Computer verfolgt den M-Wert auch nach dem Tauchgang weiter. Die Berechnung von Nitrox und Sauerstoffexposition basiert auf den NOAA Exposure Schedule and Limitation Principles.

15.2 Tauchbegriffe und Erklärungen

Aufstiegsgeschwindigkeit: Geschwindigkeit, mit der ein Taucher im Wasser aufsteigt.

CNS-Toxizität: Hoher Sauerstoffpartialdruck ist für den menschlichen Körper toxisch und kann neurologische Symptome auslösen; die schwerste Form sind krampfartige Reaktionen, die die Atmung beeinträchtigen und zum Ertrinken führen können.

CNS: Abkürzung für zentrales Nervensystem.

PO₂: Sauerstoffpartialdruck, der den Anteil von Sauerstoff am Gesamtdruck beschreibt. Zu hoher PO₂ kann Sauerstofftoxizität verursachen.

Dekompression: Verringerung des Umgebungsdrucks beim Aufstieg und Ausscheidung gelöster Inertgase aus dem Körper, besonders während Stopps und nach dem Auftauchen.

DCS: Dekompressionskrankheit; entsteht durch Gasblasen im Gewebe während der Druckentlastung. DCS und arterielle Gasembolie werden zusammen als Dekompressionsunfall bezeichnet.

Tauchzeit: Zeit vom Beginn des Tauchgangs bis zur Rückkehr an die Oberfläche.

SF (Safety Factor): Parameter für die Sicherheitsreserve. Höhere Werte verkürzen Nullzeitgrenzen und verlängern

Dekompressionsstopps.

NDL: Nullzeitgrenze; Zeitspanne, die ein Taucher theoretisch in einer Tiefe verbringen kann, ohne beim Aufstieg Dekompressionsstopps ausführen zu müssen.

EAN: Enriched Air Nitrox. EANx bezeichnet den Sauerstoffanteil, z. B. EAN32 oder EAN36.

NITROX: Gasgemisch aus Stickstoff und Sauerstoff.

15.3 FCC-Erklärung zu Störungen

Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regeln. Diese Grenzwerte sollen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen in Wohnumgebungen bieten. Das Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen. Bei nicht bestimmungsgemäßer Installation oder Nutzung kann es Funkstörungen verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie, dass Störungen in einer bestimmten Installation nicht auftreten. Wenn Störungen bei Radio- oder Fernsehempfang auftreten, versuchen Sie: Antenne neu ausrichten oder versetzen; Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern; Gerät an einen anderen Stromkreis anschließen; Händler oder erfahrenen Radio-/TV-Techniker konsultieren.

ACHTUNG: Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich genehmigt wurden, können die Betriebserlaubnis erlöschen lassen.

HF-Expositionswarnung: Das Gerät erfüllt FCC-Grenzwerte für unkontrollierte Umgebungen und darf nicht zusammen mit anderen Antennen oder Sendern betrieben werden. Betrieb gemäß Teil 15: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen; (2) es muss empfangene Störungen akzeptieren, auch wenn diese unerwünschten Betrieb verursachen.

TABATA U.S.A. INC.
2380 Mira Mar Ave., Long Beach, CA 90815, U.S.A.
TEL 800-482-2282 / FAX 562-498-1390 (Landesvorwahl=1)

TABATA AUSTRALIA PTY. LTD.
4D James Ruse Business Park, 6 Boundary Road, Northmead, Sydney, NSW 2152, Australia
TEL 02-9890-4555 / FAX 02-9890-5222 (Landesvorwahl=61)

T.E.C. [TABATA EUROPE CORPORATION] B.V.
Watervoort 2, 1046 BG Amsterdam, The Netherlands
TEL 020-58-11-280 / FAX 020-58-11-285 (Landesvorwahl=31)

TABATA CO., LTD. JAPAN
1-3-17, Higashikomagata, Sumida-ku, Tokyo, Japan 130-0005
TEL 03-3624-2816 / FAX 03-3623-9902 (Landesvorwahl=81)

TABATA MFG. [TAIWAN] CO., LTD.
No.256, Huanqu W. Rd., Dayuan Township, Taoyuan County 337, Taiwan (R.O.C.)
TEL 03-386-5100 / FAX 03-386-5103 (Landesvorwahl=886)

© Copyright TABATA CO., LTD